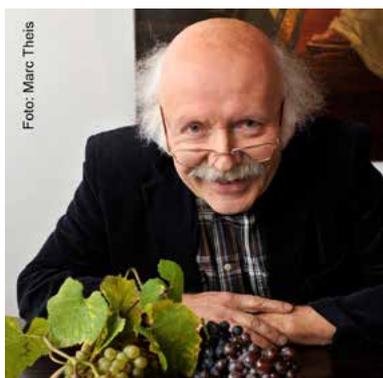


Hannover hilft – mit Freu(n)den

Geht's uns gut? Ja sicher geht's uns gut, aus ausländischer Sicht vielleicht sogar sehr gut ... und trotzdem gibt es in Deutschland – auch hier in Hannover – Not, Armut und Probleme. Auf der anderen Seite gibt es – auch hier in Hannover – Menschen, die das nicht bedauern, übersehen oder hinnehmen, sondern engagiert etwas dagegen „unternehmen“. Sei es durch Spenden, sei es durch persönlichen Einsatz oder sei es durch Anregung und Anstiftung zum Spenden. Beispielhafte Vertreter der letzten Kategorie sind zweifellos Ricarda und Udo Niedergerke, die mit unermüdlichem Tatendrang reichlich Euros einsammeln, um in Not befindlichen heimischen und neuen Mitbürgern gezielt „unter die Arme“ zu greifen. Diese privat organisierten Hilfsaktionen haben den Vorteil, dass sie ohne bürokratische Hindernisse und Hürden unmittelbar wirken können und auch Menschen erreichen, die, aus welchen Gründen auch immer, mit Ämtern und Institutionen nicht so viel am Hut haben.

Dass die Ricarda und Udo Niedergerke Stiftung dabei speziell die medizinische Versorgung von hannoverschen Obdachlosen und sonstigen unversicherten Menschen dieser Stadt im Auge hat, war auch 2012 einer der Gründe, warum der Freundeskreis Hannover e.V. dieses Ehepaar mit dem ersten Sonder-Stadtkulturpreis für herausragendes bürgerschaftliches Engagement auszeichnete. Und das ist auch der Grund, warum der Freundeskreis Hannover das Nützliche mit dem Guten verbindet und seinen traditionellen „Hannover-Mix“ mit dem „Wir lassen niemanden im Regen stehen“-Benefizabend verschmilzt. Jetzt werden nicht nur hannoversche Künstler vorgestellt und gefördert, sondern – so ganz nebenbei – bedürftige Menschen unterstützt.

Ich gestehe: Die Hannover-Mix-Abende zusammenzustellen hat mir immer viel Freude gemacht – aber mit diesem Output macht es mir noch mehr Spaß. Und ich versichere: Alle beteiligten Künstler – diesmal Alix Dudel, Uli Schmid, Robert Wicke, Monsieur Momo, Fünf mutige Frauen, Duo DelicARTE, Sigrun Rambach, Frank & Frank, Mechthild Kerz, ein GOP-Künstler u. a. – wirken mit Lust und Überzeugung mit und werden Ihnen bestimmt einen wunderbaren Abend schenken. Kommen Sie einfach ins GOP und machen Sie sich und – so ganz nebenbei – notleidenden Menschen unserer Stadt eine Freude.



Erwin Schütterle